jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1979/6/7 13Os70/79, 12Os150/86, 12Os108/97, 12Os117/98, 14Os7/05v

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 07.06.1979

Norm

StGB §146 C1

Rechtssatz

Ist ein betrügerisch herausgelocktes Darlehen pfandrechtlich gesichert, so ist bei Berechnung des Schadens der Verkehrswert des Pfandes in Abzug zu bringen.

Entscheidungstexte

- 13 Os 70/79
  Entscheidungstext OGH 07.06.1979 13 Os 70/79
  Veröff: SSt 50/37 = ÖJZ-LSK 1979/244
- 12 Os 150/86
  Entscheidungstext OGH 27.11.1986 12 Os 150/86
  Vgl auch; Veröff: SSt 57/90
- 12 Os 108/97
  Entscheidungstext OGH 29.01.1998 12 Os 108/97
  Beisatz: Schließt der betrügerische Täuschungsaufwand Maßnahmen ein, die sich als wirtschaftlich faßbarer Vermögenswert darstellen, so kommt in diesem Umfang Schadenskompensation zum Tragen (hier: Aufschließung einer zugunsten des geschädigten Kreditgebers hypothekarisch belasteten Liegenschaft). (T1)
- 12 Os 117/98
  Entscheidungstext OGH 17.09.1998 12 Os 117/98
- 14 Os 7/05v
  Entscheidungstext OGH 05.04.2005 14 Os 7/05v
  Auch; Beisatz: Eine Verpfändung hat aber bei der Differenzschadensberechnung außer Betracht zu bleiben, wenn diese Besicherung nicht Zug-um-Zug mit der Darlehensgewährung erfolgte. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1979:RS0094233

Dokumentnummer

JJR_19790607_OGH0002_0130OS00070_7900000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at